

Landkreis Jerichower Land



2. Fortschreibung
Schulentwicklungsplanung
für den Zeitraum 2023/24 bis 2026/27

Impressum

Erste Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Landkreis Jerichower Land für den Zeitraum 2023/24 bis 2026/27

Bearbeitungsstand: August 2024

Herausgeber:

Landkreis Jerichower Land
Der Landrat
Bahnhofstraße 9
39288 Burg

Redaktion:

Landkreis Jerichower Land
Sachgebiet Schulen
Bahnhofstraße 9
39288 Burg

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen	5
1.1 Aufgabenstellung	5
1.2 Planungsgrundsätze	7
1.2.1 Größe der Schulen	7
1.2.2 Raumordnerische Anforderungen	8
1.2.3 Schulwegzeiten	9
1.2.4 Gesetzliche Grundlagen	9
2. Regionale Entwicklungsstruktur des Landkreises	10
2.1 Allgemeine Angaben zum Landkreis Jerichower Land	10
2.2 Gemeinden und Städte	10
2.3 Verwaltungsgliederung	13
2.4 Dreistufige zentralörtliche Gliederung	14
3. Schullandschaft allgemeinbildende Schulen	15
4. Grundschulen im Landkreis Jerichower Land	16
4.1. Rechtliche Anforderungen	16
4.2 Schulbezirke	17
4.3 Mittelfristige Schulentwicklungsplanung 2023/24 bis 2026/27	19
4.3.1 Schülerzahlen an den Grundschulen des Landkreises	19
4.4 Stadt Jerichow	20
4.4.1 Grundschule Jerichow	20
4.5 Gemeinde Elbe-Parey	25
4.5.1 Grundschulzentrum Elbe-Parey	25
5. Sekundarschulen im Landkreis Jerichower Land	30
5.1 Allgemeines zu den Sekundarschulen	31
5.2 Mittelfristige Schulentwicklungsplanung 2023/24 bis 2033/34	32
5.3 Planung der Sekundarschulen im Landkreis	33
5.3.1 Sekundarschule „An der Elbe“ Parey	33

1.Vorbemerkungen

1.1 Aufgabenstellung

Auf der Grundlage des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt i. d. F. der Bekanntmachung vom 09. August 2018, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2023, i. V. m. der Verordnung zu Schulentwicklungsplanung 2022 (SEPI-VO 2022) vom 15. Oktober 2020 ist der Landkreis gehalten, planerische Grundlagen für ein regional ausgeglichenes und leistungsfähiges Schulangebot zu schaffen und demzufolge die Schulentwicklungsplanung für die allgemeinbildenden Schulen für die Schuljahre 2023/24 bis 2026/27 fortzuschreiben.

„Die Landkreise und kreisfreien Städte stellen Schulentwicklungspläne für ihr Gebiet im Benehmen mit der Schulbehörde und den kreisangehörigen Gemeinden unter Mitwirkung ihrer Kreiseltern- und Kreisschülerräte oder der Stadeltern- und Stadtschülerräte auf. Soweit Grundschulen, Sekundarschulen oder Gemeinschaftsschulen betroffen sind, erfolgt die Aufstellung der Schulentwicklungspläne im Einvernehmen mit der zuständigen kreisangehörigen Gemeinde, wenn diese Schulträger ist. Die Schulentwicklungspläne werden durch Kreistags- oder Stadtratsbeschluss festgestellt. In den Plänen werden der mittelfristige und langfristige Schulbedarf sowie die Schulstandorte ausgewiesen. Für jeden Schulstandort ist anzugeben, welche Bildungsangebote dort vorhanden sind und für welche räumlichen Bereiche (Bezirke, Einzugsbereiche) sie gelten sollen. Dabei sind auch die Bildungsbedürfnisse zu berücksichtigen, die durch Schulen für das Gebiet nur eines Landkreises oder einer kreisfreien Stadt nicht sinnvoll befriedigt werden können.“ (§ 22 Abs. 2 SchulG LSA)

Im Landkreis Jerichower Land gibt es zum Zeitpunkt der Planaufstellung 20 Grundschulen, davon eine in freier Trägerschaft, 7 Sekundarschulen, 1 Gemeinschaftsschule, 3 Gymnasien, eine Förderschule für Lernbehinderte, eine Förderschule für Geistig Behinderte, eine Förderschule mit Ausgleichsklassen und die berufsbildenden Schulen „Conrad Tack“. Für die berufsbildenden Schulen erfolgte die Fortschreibung separat hierzu.

Gesamtschüler	im Schuljahr		
	2022/23	2024/25	2026/27
Grundschule	3.321	3.219	2.595
Sekundarschule	2.359	2.111	2.138
Gymnasium	2.002	2.228	2.402
Förderschule	346	357	384
Gesamt	7.924	7.915	7.519

Außerhalb des Landkreises wurden im Schuljahr 2023/24 560 Schülerinnen und Schüler beschult.

Die Grundschulen mit dem höchsten Zulauf sind das Thomas-Müntzer Schulzentrum Ziesar-Görzke sowie die Dreisprachige Internationale GS Magdeburg.

Im Bereich der Sekundarschulen wird die Thomas-Thomas-Müntzer-Oberschule Ziesar mit 52 Schüler/innen sowie die Neue Schule Magdeburg in freier Trägerschaft mit 35 Schüler/innen angewählt.

Auf den Bereich der Gymnasien entfällt die größte Anzahl auswärtig beschulter Schülerinnen und Schüler. Im Bereich der Schulen mit inhaltlichem Schwerpunkt wurde das Werner-von-Siemens Gymnasium mit 47 Schülerinnen und Schülern am häufigsten besucht. Das Nobertus-Gymnasium Magdeburg ist unter den Schulen in freier Trägerschaft mit 93 Schülerinnen und Schülern das am häufigsten angewählte Gymnasium.

Im Schuljahr 2023/24 besuchten 336 Schülerinnen und Schüler eine Förderschule im Landkreis. Die Lindenschule in Burg – Förderschule für Geistigbehinderte – vollzog dabei die höchste Schülerzahl mit 134 Schülerinnen und Schülern.

1.2 Planungsgrundsätze

1.2.1 Größe der Schulen

Die Mindestgrößen der Schulformen sind im § 7 der Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2022 (SEPI-VO 2022) vom 15. Oktober 2020 geregelt.

Gemäß § 7 Abs. 1 SEPI-VO ist die Bezugsgröße für die Schulentwicklungsplanung zur Beurteilung der mittelfristigen Bestandsplanung einer Schule der Zügigkeitsrichtwert (ZRW). Der Zügigkeitsrichtwert ist der Quotient aus der durchschnittlichen Jahrgangsstärke einer Schule und dem Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit. Er bestimmt die Zügigkeit der jeweiligen Schule.

Die Mindestjahrgangsstärke neu aufzunehmender Schülerinnen und Schüler im Landkreis Jerichower Land zur Festlegung der Einzügigkeit gemäß § 7 Abs. 1 - 4 i.V.m §§ 8 - 17 der SEPI-VO 2022 beträgt:

- a) bei Grundschulen 15
- b) bei Sekundarschulen 40
- c) bei Gemeinschaftsschulen 40
- d) bei Gymnasien 75

Die Vorgaben der SEPI-VO 2022 sind in folgender Übersicht dargestellt.

Schulform	gesetzliche Grundlage	Zügigkeit	Mindestschulgröße
Grundschule	§ 4 Abs. 6 SchulG LSA § 8 Abs. 1 SEPI-VO 2022	einzügig	60
Sekundarschule	§ 5 Abs. 8 SchulG LSA § 10 Abs. 1 SEPI-VO 2022 § 10 Abs. 2 SEPI-VO 2022	zweizügig	240 180 (in Ausnahmefällen)
Gemeinschaftsschule	§ 5b Abs. 6 SchulG LSA § 11 Abs. 1 SEPI-VO 2022 § 11 Abs. 2 S. 1 SEPI-VO 2022	zweizügig	240 180 (in Ausnahmefällen)
Gymnasium	§ 6 Abs. 5 SchulG LSA § 13 Abs. 1 S. 1 SEPI-VO 2022 § 13 Abs. 1 S. 4 SEPI-VO 2022	dreizügig zweizügig	Sek I: 450 Gesamtschülerzahl

	§ 13 Abs. 2 S. 1 SEPI-VO 2022 § 13 Abs. 2 S. 2 SEPI-VO 2022		75 neu aufzunehmenden SuS Sek I: 300 (Daseinsvorsorge) 50 neu aufzunehmenden SuS Sek II: 75 Gesamt­schülerzahl 50 (Daseinsvorsorge)
Förderschulen (FoS)	§ 8 SchulG LSA		
FoS für Geistig Behinderte	§ 15 Abs. 6 SEPI-VO 2022		28
FoS für Lernbehinderte	§ 15 Abs. 3 SEPI-VO 2022		90
FoS mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten	§ 15 Abs. 5 SEPI-VO 2022		90

1.2.2 Raumordnerische Anforderungen

Schulstandorte für die Sekundarstufe I sind laut § 2 Abs. 2 SEPI-VO 2022 Grund-, Mittel- und Oberzentren.

Schulstandorte für die Sekundarstufe II sind nach § 2 Abs. 3 SEPI-VO 2022 Grundzentren mit Teilfunktion Mittelzentrum, Mittel- und Oberzentren. Grundzentren können ausnahmsweise Schulstandorte sein, wenn langfristig die Schülerzahlen ausreichend sind und die schulische Versorgung der benachbarten Mittelzentren hinreichend gesichert ist.

Ausnahmen sind zulässig, wenn und solange auch unter Berücksichtigung benachbarter Träger der Schulentwicklungsplanung:

1. die notwendigen Investitionen außer Verhältnis zur schulisch sachgerechten Nutzung vorhandener Schulgebäude stehen,
2. die regionale Ausgewogenheit des Schulangebots nicht gewährleistet werden kann und
3. die Schulwege sich unzumutbar gestalten.

1.2.3 Schulwegzeiten

Laut Satzung zur Schülerbeförderung im Landkreis Jerichower Land vom 4. Juli 2018, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 11/2018 vom 16. Juli 2018 betragen die maximalen, regelmäßigen Schulwegzeiten (Geh- und Fahrzeit, ohne Warte- und Umsteigezeiten) hin und zurück gesamt:

a) bei Schülern der Grundschulen 1. bis 4. Schuljahrgang

90 Minuten,

b) bei Schülern der Sekundar-, Gesamtschulen, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien 5. bis 10. Schuljahrgang

150 Minuten.

Ausgenommen von diesen Regelungen sind alle anderen Schüler. Die Satzung zur Schülerbeförderung wurde im Bildungsmanagementsystem des Landes Sachsen-Anhalt hinterlegt.

1.2.4 Gesetzliche Grundlagen

- Schulrechtliche Bestimmungen des Landes Sachsen-Anhalt
- Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt i. d. F. der Bekanntmachung vom 09. August 2018 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2023
- Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2022 (SEPI-VO 2022) vom 15. Oktober 2020

2. Regionale Entwicklungsstruktur des Landkreises

2.1 Allgemeine Angaben zum Landkreis Jerichower Land

Folgende Gemeinden und Städte bilden den Landkreis Jerichower Land:

- ▶ Gemeinde Biederitz
- ▶ Gemeinde Möser
- ▶ Stadt Burg
- ▶ Gemeinde Elbe-Parey
- ▶ Stadt Genthin
- ▶ Stadt Gommern
- ▶ Stadt Jerichow
- ▶ Stadt Möckern

Mit Stand 2022 hatten insgesamt 90.256 Einwohner ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Landkreis.

2.2 Gemeinden und Städte

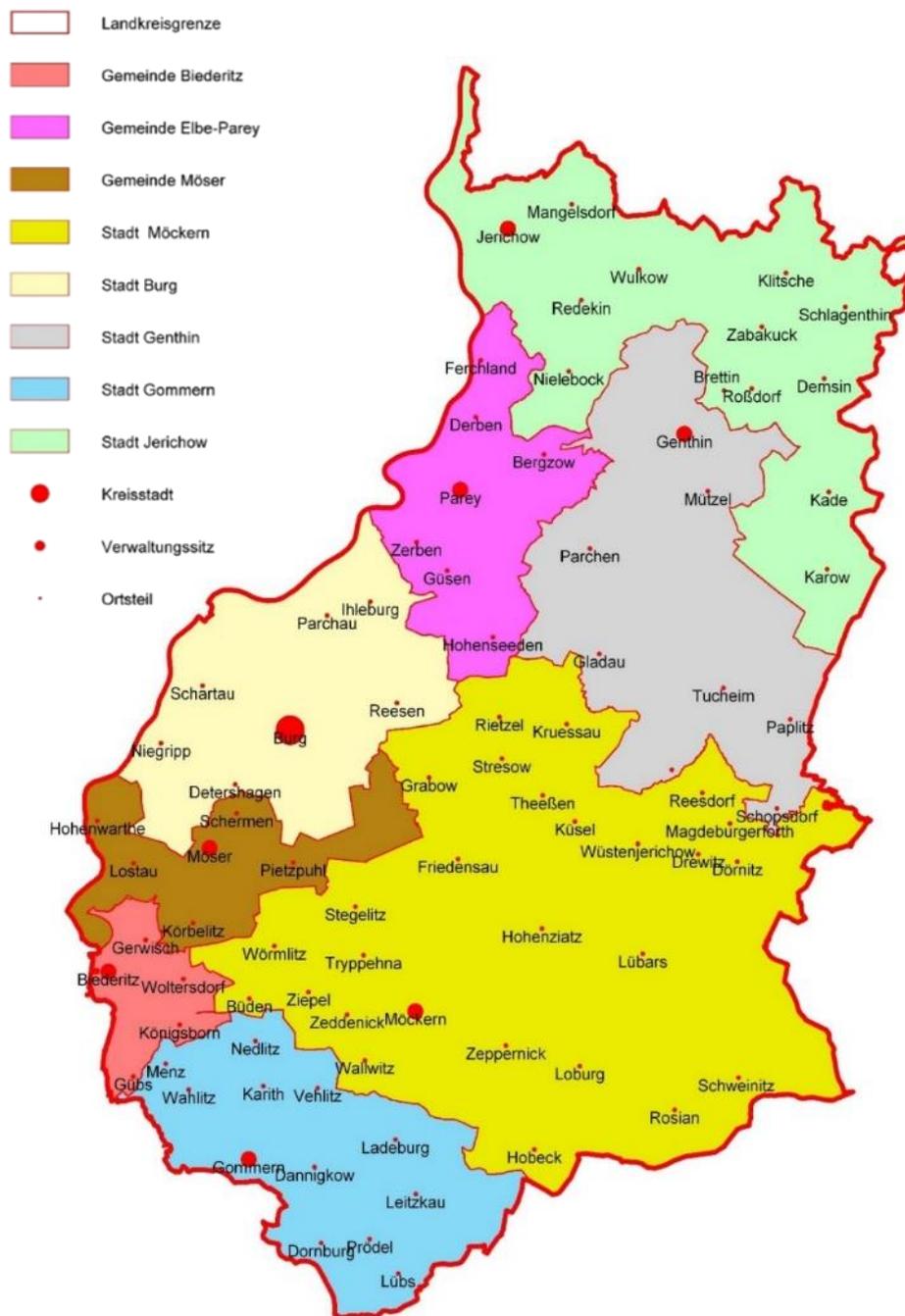
Kommune	Ortschaften	Einwohnerzahl
Gemeinde Biederitz	Biederitz Gerwisch Gübs Königsborn Woltersdorf	8.744
Stadt Burg	Detershagen Ihleburg Niegripp Parchau Reesen Schartau	22.689
Gemeinde Elbe-Parey	Bergzow	6.432

	Derben Ferchland Güsen Hohenseeden Parey Zerben	
Stadt Genthin	Fienerode Gladau Mützel Papplitz Parchen Schopsdorf Tucheim	13.685
Stadt Gommern	Dannigkow Dornburg Karith Ladeburg Leitzkau Menz Nedlitz Prödel Lübs Vehliz Wahlitz	10.485
Stadt Jerichow	Brettin Demsin Jerichow Kade Karow Klitsche Nielebock Redekin Roßdorf Schlagenthin Wulkow Zabakuck	6.786
Gemeinde Möser	Hohenwarthe Körbelitz Lostau Möser	8.517

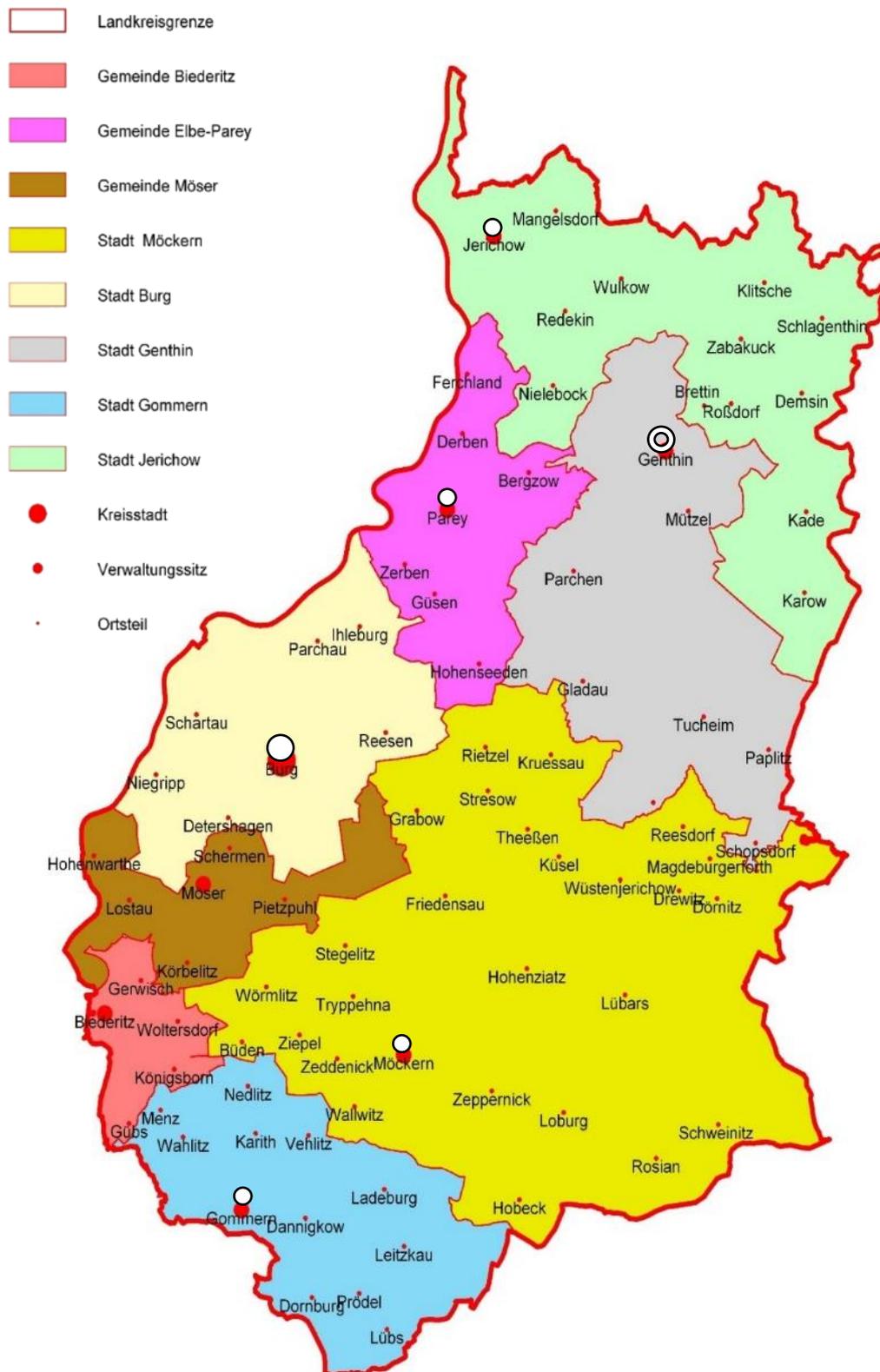
	Pietzpuhl Schermen	
Stadt Möckern	Büden Drewitz Dörnitz Friedensau Grabow Hobeck Hohenziatz Krüssau Küsel Loburg Lübars Magdeburgerforth Möckern Reesdorf Rietzel Rosian Schweinitz Stegelitz Stresow Theeßen Tryppehna Wallwitz Wörmlitz Wüstenjerichow Zeddenick Zeppernick Ziepel	12.918

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Stand 27.07.2023

2.3 Verwaltungsgliederung



2.4 Dreistufige zentralörtliche Gliederung



- Mittelzentrum
- ⊙ Grundzentrum mit Teilfunktion Mittelzentrum
- Grundzentrum

3. Schullandschaft allgemeinbildende Schulen

Im Landkreis Jerichower Land gibt es im Schuljahr 202/2024 insgesamt 19 öffentliche Grundschulen, eine Grundschule in freier Trägerschaft, sieben Sekundarschulen, eine Gemeinschaftsschule, drei Gymnasien, drei Förderschulen und die Berufsbildenden Schulen.

Nachstehend aufgeführte Städte und Gemeinden sind derzeit im Schulentwicklungsplan als Schulstandort aufgeführt:

Stadt/Gemeinde	Grundschule	Sekundar- schule	Gymnasium	Förder- schule
Biederitz	X			
Brettin		X		
Burg				
GS "Albert-Einstein"	X			
GS "Pestalozzi"	X			
GS Süd	X			
GS Niegripp	X			
Evangelische GS	X			
Sek. "Carl von Clausewitz"		X		
Sek. "F. A. W. Diesterweg"		X		
Roland-Gymnasium			X	
Lindenschule				X
"Dr. Theodor Neubauer"				X
Genthin				
GS Stadtmitte	X			
GS "A. Diesterweg"	X			
GS "Ludwig Uhland"	X			
GS Tucheim	X			
Sek. "Am Baumschulenweg"		X		
Bismarck-Gymnasium			X	
Albrecht-Dürer-Schule				X
Gerwisch	X			
Gommern, „Am Weinberg“*	X	X	X	
Grabow	X			
Güsen	X			
Jerichow	X			
Loburg	X			
Möckern	X	X		

Möser	X	X		
Parey		X		
Schlagenthin	X			
Wörmlitz	X			

*Namensgebung der Grundschule Gommern „Am Weinberg“ seit dem 23.09.2022

Fehlende Zustimmungen zu den Schulbezirken werden durch die jeweiligen Schulträger eingeholt.

4. Grundschulen im Landkreis Jerichower Land

4.1. Rechtliche Anforderungen

§ 41 Abs. 1, 1a und 2a SchulG LSA – Schulbezirke

Für Grundschulen legt der Schulträger mit Zustimmung der Schulbehörde Schulbezirke fest. Schulträger können mit Zustimmung der Schulbehörde ganz oder teilweise auf die Festlegung von Schulbezirken verzichten. Schulträger, die keine Schulbezirke festlegen, können mit Zustimmung der Schulbehörde für die einzelnen allgemeinbildenden Schulen Kapazitätsgrenzen und ein Auswahlverfahren durch Satzung festlegen.

§ 2 Abs. 1 SEPI-VO 2022 – Schulstandorte

Zu den Schulstandorten werden in den Schulentwicklungsplänen kreisfreie Städte, Einheitsgemeinden und Verbandsgemeinden bestimmt. Die Anpassung der Schulstandorte, einschließlich der Grundschulstandorte, an die Bevölkerungsentwicklung soll so erfolgen, dass die zentralen Orte in der Regel Schulstandorte bleiben oder werden.

§ 3 Abs. 1 SEPI-VO 2022 – Schulwegzeiten

Schulbezirke für Grundschulen sind – sofern der Schulträger nicht auf ihre Einrichtung verzichtet hat – so zu gestalten, dass das Bildungsangebot regional ausgeglichen ist und vollständig vorgehalten wird. Die Zumutbarkeit der Schulwegzeiten ist zu berücksichtigen.

§ 8 Abs. 1 SEPI-VO 2022 – Mindestschulgrößen

Für die Grundschulen wird eine Mindestschulgröße von 60 Schülerinnen und Schüler (SuS) festgelegt. Sie sind mindestens einzügig und mit einer Mindestjahrgangsstärke von 15 neu aufzunehmenden Schülerinnen und Schüler in den Anfangsklassen einzurichten.

4.2 Schulbezirke

Zur Stabilisierung der Grundschullandschaft werden nach § 41 (1) SchulG LSA Schulbezirke festgelegt.

Die Stadt Burg ist derzeit in Erarbeitung einer Änderungssatzung der Schulbezirke. Sogleich hat der Landkreis Jerichower Land die Stadt Möckern, Stadt Genthin und Stadt Jerichow zum Abschluss von Schulträgervereinbarungen für die dortigen Grundschulen aufgefordert.

Damit konnte erreicht werden, dass für alle Grundschulen im Landkreis Jerichower Land für den Planungszeitraum die Bestandsfähigkeit gewährleistet ist. Der Bestand der Grundschulen im Landkreis Jerichower Land ist mit 20 Grundschulen stabil.

Mit Beginn des Schuljahres 2010/11 hat die Evangelische Grundschule in Burg den Schulbetrieb aufgenommen. Sie befindet sich in Trägerschaft der Johannes-Schulstiftung der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen. Im Schuljahr 2023/24 wurden dort 85 Schülerinnen und Schüler beschult.

Die nachfolgende Übersicht gibt einen Überblick über die Grundschulstandorte mit den jeweiligen Grundschulbezirken.

Grundschulstandort		Grundschulbezirk
Biederitz		Biederitz, Gübs, Königsborn
Burg	"Albert Einstein"	Stadt Burg (anteilig), Ihleburg, Parchau
	Burg-Süd	Stadt Burg (anteilig), Detershagen, Reesen
	"J. H. Pestalozzi"	Stadt Burg (anteilig)
	Niegripp	Stadt Burg (anteilig), Niegripp, Schartau
Burg	Evangelische GS	kein Schulbezirk
Genthin	"A. Diesterweg"	Stadt Genthin (anteilig), Parchen
	"Ludwig Uhland"	Stadt Genthin (anteilig), Fienerode, Mützel, Hüttermühle
	Stadtmitte	Stadt Genthin (anteilig), Kade, Karow

Tuchein	Tuchein, Paplitz, Gladau, Magdeburgerforth, Reesdorf, Schopsdorf
Güsen	Bergzow, Derben, Ferchland, Güsen, Hohenseeden, Parey, Zerben
Gerwisch	Gerwisch, Woltersdorf
Gommern	Stadt Gommern, Dannigkow, Dornburg, Karith, Ladeburg, Leitzkau, Lübs, Menz, Nedlitz, Prödel, Vehlitz, Wahlitz
Grabow	Drewitz, Dörnitz, Friedensau, Grabow, Krüssau, Küsel, Rietzel, Stresow, Theeßen, Wüstenjerichow
Jerichow	Jerichow, Nielebock, Redekin, Wulkow
Loburg	Hobeck, Loburg, Lübars, Rosian, Schweinitz, Zeppernick
Möckern	Hohenziatz, Möckern, Wallwitz
Möser	Hohenwarthe, Körbelitz, Lostau, Möser, Pietzpuhl, Schermen
Schlagenthin	Brettin, Demsin, Klitsche, Roßdorf, Schlagenthin, Zabakuck
Wörmlitz	Büden, Stegelitz, Tryppehna, Wörmlitz, Zeddenick, Ziepel

4.3 Mittelfristige Schulentwicklungsplanung 2023/24 bis 2026/27

4.3.1 Schülerzahlen an den Grundschulen des Landkreises

Die Ist-Zahlen der folgenden Darstellung basiert auf den Meldedaten zur Schuljahresanfangsstatistik, welche zum Stichtag 30.09.2023 bei den Schulen abgefordert wird.

Ist-Zahlen

Klassenstufe	Schuljahr					
	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
	Geburtsjahr					
	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17
1	804	865	833	791	855	865
2	751	772	826	813	860	830
3	695	721	743	805	791	800
4	775	699	714	734	851	788
Gesamt	3.025	3.075	3.166	3.143	3.321	3.283

Prognose

Klassenstufe	Schuljahr				
	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29
	Geburtsjahr				
	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
1	759	754	788	786	771
2	801	759	754	788	786
3	827	801	759	754	788
4	791	827	801	759	754
Gesamt	3.178	3.141	3.102	3.087	3.099

4.4 Stadt Jerichow

4.4.1 Grundschule Jerichow

Schulnummer: 303017

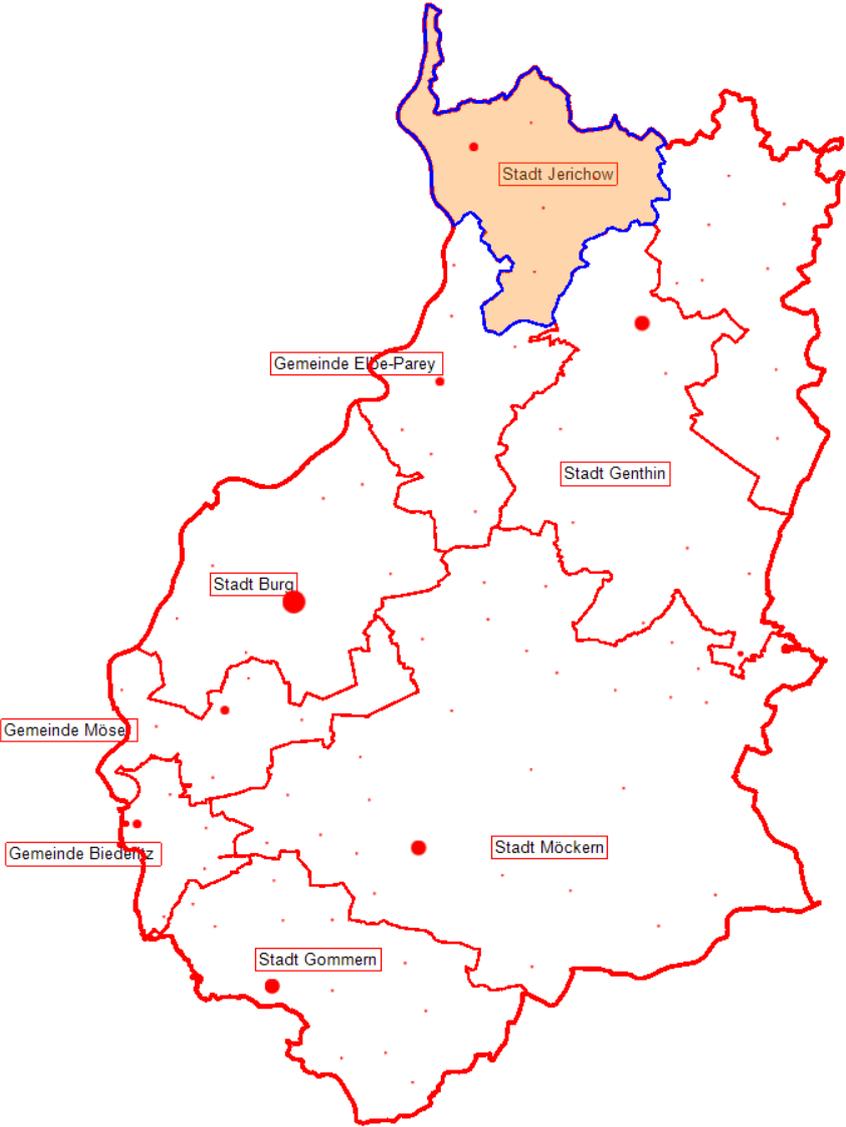


Anschrift der Schule	Schulträger	Eigentümer
Grundschule Jerichow Rathausstraße 2 39319 Jerichow	Stadt Jerichow Karl-Liebnecht-Str. 10 39319 Jerichow	<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinde <input type="checkbox"/> Landkreis <input type="checkbox"/> Andere

Orte des Schulbezirks

Ort ggf. mit Ortsteilen	Einwohnerzahl
Jerichow	6.823
Nielebock	225
Redekin	706
Wulkow	377

Schulbezirk Grundschule Jerichow



Vergleich der Hochrechnung auf Basis der 6. Regionalisierten Bevölkerungsprognose und der tatsächlichen Geburten

Kalenderjahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Schüler*innen 1. Schuljahrgang lt. 6. RBP (Stadt-/Gemeindegebiet)	61	61	67	64	61	59	57	55	54	52	50	49
Geburtsjahr	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	
Jahr der Einschulung	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32	2032/33	2033/34	2034/35	
Schüler*innen 1. Schuljahrgang lt. 6. RBP (Stadt-/Gemeindegebiet)	61	64	66	63	60	58	56	55	53	51	50	
Schüler*innen 1. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	70	50	52	49	45	49	47	47	45	43	42	
Abweichung (pro Jahr)	14,8%	-21,9%	-21,2%	-22,2%	-25,0%	-15,5%	-16,1%	-14,5%	-15,1%	-15,7%	-16,0%	
Abweichung (Mittelwert)	-15,2%											
Schüler*innen 1. Schuljahrgang im Schulbezirk	29	19	24	24	24	23	22	22	21	20	19	
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk bezogen auf Stadt-/Gemeindegebiet	41,4%	38,0%	46,2%	49,0%	53,3%	46,9%						
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk (Mittelwert 2024/25 bis 2029/30, in %)	45,8%											

Schülerzahl pro Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet eines Schulbezirkes

lfd. Nr.	Geburtsjahrgang (gem. Schulgesetz)	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
	Einschulungen zum Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32	2032/33	2033/34	2034/35
	Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet des Schulbezirkes	Schülerzahl (Geburtzahl)						Schülerzahl entspr. 6. RBP bzw. eigene Prognose				
1	Jerichow	18	15	17	17	20	17	22	22	21	20	19
2	Redekin	6	3	4	4	4	4					
3	Wulkow	4	1	3	3	0	2					
4	Nielebock	1	0	0	0	0	0					
5												
6												
7												
8												
9												
10												
11												
Einschüler aus Schulträgergebiet gesamt 100%		29	19	24	24	24	23	22	22	21	20	19

Schülerzahlentwicklung

Mittel- und Langfristprognose

15 – Richtwert zur Festlegung der Einzigigkeit

1 – Zügigkeitsrichtwert

28 – Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd. Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schulbesuchsjahr (SBJ) / Schuljahrgang (SJG)	Verweiler	Übergang	Schuljahr																											
			2021/22	2022/23	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.	2032/33	Kl.	2033/34	Kl.	2034/35	Kl.		
nur Einschüler	 	100,0%	31	19	29	 	29	 	19	 	24	 	24	 	24	 	23	 	22	 	22	 	21	 	20	 	19	 		
2 SBJ	14,6%	85,4%	25	30	18	 	29	 	29	 	19	 	24	 	24	 	24	 	23	 	22	 	22	 	21	 	20	 		
3 SBJ	 	100,0%	4	5	2	 	3	 	4	 	4	 	3	 	4	 	4	 	4	 	3	 								
Schuleingangsphase			60	54	49	2	61	3	52	2	47	2	51	2	52	2	51	2	49	2	47	2	46	2	44	2	42	2		
3 SJG	 	100,0%	 	 	27	1	17	1	27	1	29	2	20	1	23	1	24	1	24	1	23	1	22	1	22	1	21	1		
4 SJG	 	100,0%	 	 	20	1	27	1	17	1	27	1	29	2	20	1	23	1	24	1	24	1	23	1	22	1	22	1		
Gesamtschülerzahl					96	4	105	5	97	4	104	5	100	5	95	4	98	4	97	4	95	4	92	4	88	4	85	4		
Zügigkeitsrichtwert				1,60	 	1,75	 	1,62	 	1,73	 	1,67	 	1,59	 	1,63	 	1,61	 	1,58	 	1,53	 	1,47	 	1,42	 			

Auf Grundlage diese Tabelle kann zusammenfassend für die Grundschule Jerichow festgehalten werden, dass sie den Richtwert zur Festlegung der Einzigigkeit für die jeweils einzuschulenden Kinder von min. 15 Schülerinnen und Schülern erreicht.

Bauzustand:

Die Grundschule Jerichow verfügt auf Grund ihrer Größe über noch eine Vielzahl zu alter Räume. Diese sollen in den nächsten Jahren sukzessive saniert und umgebaut werden. Im nächsten Jahr sollen dafür Fördermittel beantragt werden.

Die Sporthalle, sowie der Schulhof sind dort mit inbegriffen.

Einen Teil des Schulhofes haben wir bereits im Jahr 2022 und 2023 durch Fördermittel der Stadtkernsanierung erneuert.

In diesem und im nächsten Jahr soll ebenfalls ein neuer Sportplatz in der Grundschule gebaut werden.

Auch hier wurden im Zuge des Digitalpaktes die Klassenräume zum Teil bereits auf den neusten Stand der Technik im Bezug auf die digitalen Einrichtungen gebracht.

4.5 Gemeinde Elbe-Parey

4.5.1 Grundschulzentrum Elbe-Parey

Schulnummer: 302942

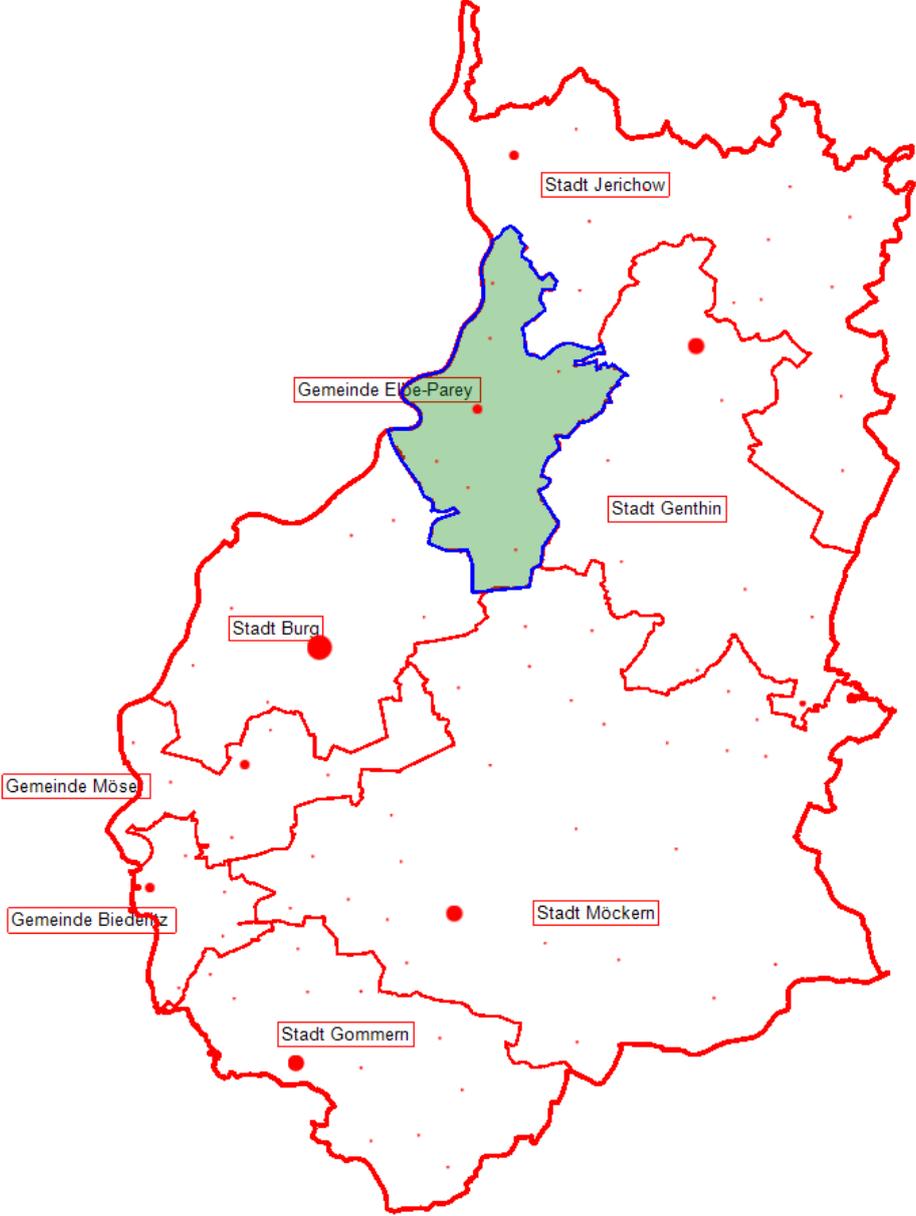


Anschrift der Schule	Schulträger	Eigentümer
Grundschulzentrum Elbe-Parey An der Heide 4a 39317 Elbe-Parey OT Güsen	Gemeinde Elbe-Parey Ernst-Thälmann-Straße 15 39317 Parey	<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinde <input type="checkbox"/> Landkreis <input type="checkbox"/> Andere

Orte des Schulbezirks

Ort ggf. mit Ortsteilen	Einwohnerzahl
Bergzow	608
Derben	810
Ferchland	563
Güsen	1.767
Hohenseeden	402
Parey	2.094
Zerben	280
Gesamt	6.524

Schulbezirk Grundschulzentrum Elbe-Parey



Vergleich der Hochrechnung auf Basis der 6. Regionalisierten Bevölkerungsprognose und der tatsächlichen Geburten

Kalenderjahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Schüler*innen 1. Schuljahrgang lt. 6. RBP (Stadt-/Gemeindegebiet)	46	47	51	49	47	45	44	42	41	40	38	37

Geburtsjahr	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	
Jahr der Einschulung	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32	2032/33	2033/34	2034/35	
Schüler*innen 1. Schuljahrgang lt. 6. RBP (Stadt-/Gemeindegebiet)	47	49	50	48	46	45	43	42	41	39	38	
Schüler*innen 1. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Stadt-/Gemeindegebiet)	54	37	50	39	48	48	42	41	40	38	37	
Abweichung (pro Jahr)	14,9%	-24,5%	0,0%	-18,8%	4,3%	6,7%	-2,3%	-2,4%	-2,4%	-2,6%	-2,6%	
Abweichung (Mittelwert)	-2,9%											

Schüler*innen 1. Schuljahrgang im Schulbezirk	54	37	50	39	48	48	42	41	40	38	37
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk bezogen auf Stadt-/Gemeindegebiet	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%					
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk (Mittelwert 2024/25 bis 2029/30, in %)	100,0%										

Schülerzahlen pro Gemeinde, Ortsteile, Stadtgebiete eines Schulbezirkes

lfd. Nr.	Geburtsjahrgang (gem. Schulgesetz)	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
	Einschulungen zum Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32	2032/33	2033/34	2034/35
	Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet des Schulbezirks	Schülerzahl (Geburtenszahl)						Schülerzahl entspr. 6. RBP bzw. eigene Prognose				
1	Parey	15	13	22	15	17	17	42	41	40	38	37
2	Hohenseeden	3	2	1	2	2	2					
3	Zerben	1	2	3	1	2	2					
4	Güsen	21	9	7	13	12	12					
5	Bergzow	6	1	7	4	5	5					
6	Ferchland	4	4	5	2	5	5					
7	Derben	4	5	5	2	4	4					
8	Neuderben	0	1	0	0	1	1					
9												
10												
11												
Einschüler aus Schulträgergebiet gesamt 100%		54	37	50	39	48	48	42	41	40	38	37

Schülerzahlentwicklung

Mittel- und Langfristprognose

15 – Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit

1 – Zügigkeitsrichtwert

28 – Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schulbesuchsjahr (SBJ) / Schuljahrgang (SJG)	Verweiler	Übergang	Schuljahr																									
			2021/22	2022/23	2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.	2032/33	Kl.	2033/34	Kl.	2034/35	Kl.
nur Einschüler	 	100,0%	48	63	68	 	54	 	37	 	50	 	39	 	48	 	48	 	42	 	41	 	40	 	38	 	37	
2 SBJ	17,9%	82,1%	58	50	54	 	68	 	54	 	37	 	50	 	39	 	48	 	48	 	42	 	41	 	40	 	38	
3 SBJ	 	100,0%	10	8	11	 	10	 	12	 	10	 	7	 	9	 	7	 	9	 	9	 	8	 	7	 	7	
Schuleingangsphase			116	121	133	5	132	5	103	4	97	4	96	4	96	4	103	4	99	4	92	4	89	4	85	4	82	3
3 SJG	 	100,0%	 	 	47	2	55	2	65	3	57	3	40	2	48	2	41	2	46	2	48	2	43	2	41	2	40	2
4 SJG	 	100,0%	 	 	52	2	47	2	55	2	65	3	57	3	40	2	48	2	41	2	46	2	48	2	43	2	41	2
Gesamtsschülerzahl					232	9	234	9	224	9	219	10	192	9	184	8	192	8	186	8	186	8	180	8	170	8	164	7
Zügigkeitsrichtwert					3,87	 	3,90	 	3,73	 	3,64	 	3,20	 	3,06	 	3,19	 	3,10	 	3,10	 	2,99	 	2,83	 	2,73	

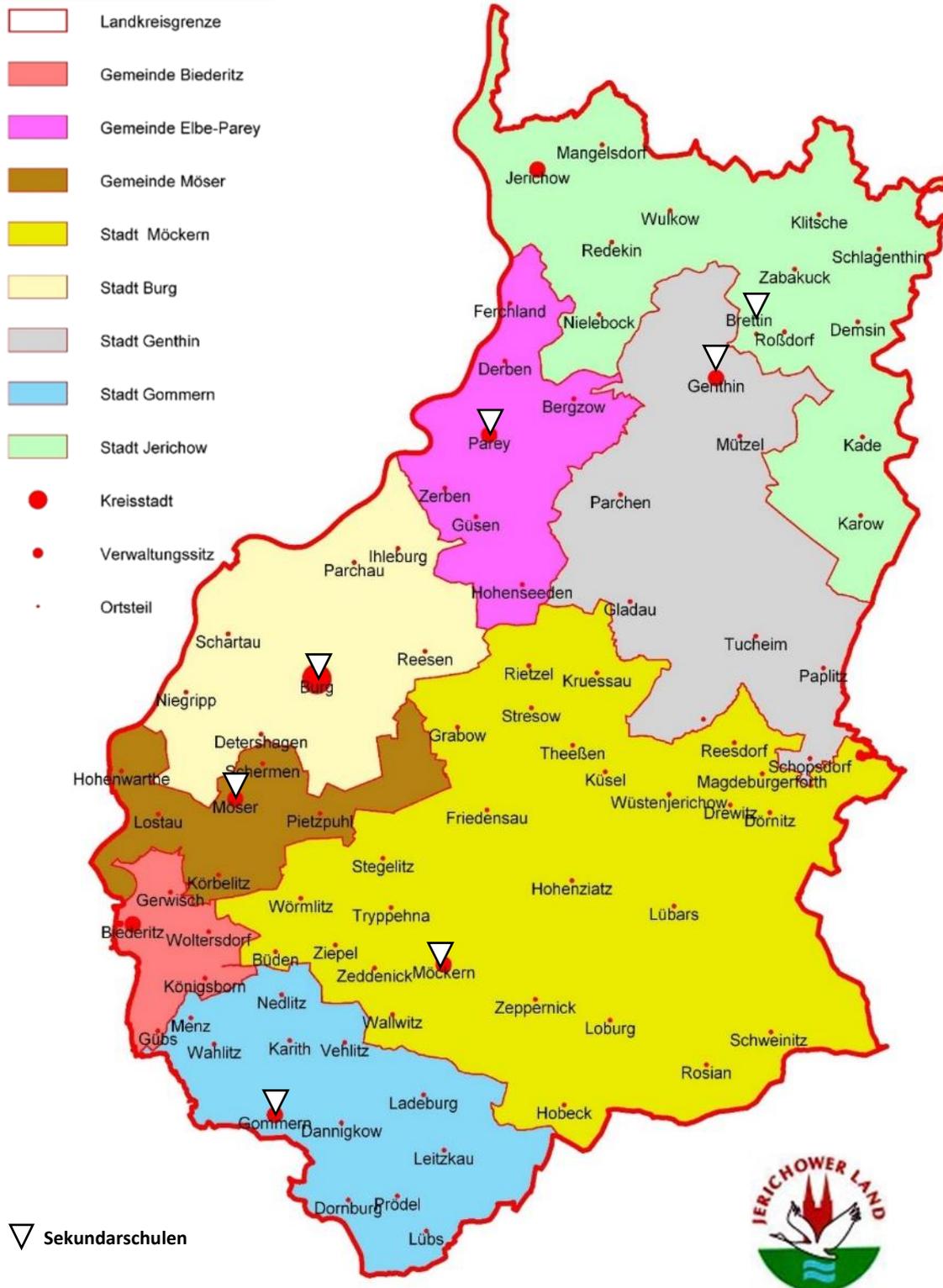
Auf Grundlage diese Tabelle kann zusammenfassend für das Grundschulzentrum Elbe-Parey festgehalten werden, dass sie den Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit für die jeweils einzuschulenden Kinder von min. 15 Schülerinnen und Schülern erreicht.

Bauzustand:

Die Analyse des Bauzustandes wird bis zum 31.12.2024 nachgereicht.

5. Sekundarschulen im Landkreis Jerichower Land

Folgende Abbildung zeigt die Sekundarschulen in Trägerschaft des Landkreises auf:



5.1 Allgemeines zu den Sekundarschulen

Die Verordnung zur Schulentwicklungsplanung 2022 (SEPI-VO 2022) schreibt die Mindestschülerzahlen für Sekundarschulen wie folgt fest:

Bei Sekundarschulen soll der Zügigkeitsrichtwert mindestens 2 betragen. Das heißt, pro Schuljahrgang sind zwei Klassen mit mindestens 20 Schülern zu führen, was eine Gesamtschülerzahl von 240 zur Folge hat (§ 10 Abs. 1). Diese Vorgabe wird von der nachfolgenden Schule im Planungszeitraum mittel- und/ oder langfristig nicht erfüllt:

- ♦ Sekundarschule Parey

Gemäß § 10 Abs. 2 SEPI-VO 2022 kann im begründeten Einzelfall außerhalb der Oberzentren Stadt Dessau-Roßlau, Stadt Halle (Saale) und der Landeshauptstadt Magdeburg zur Sicherung der Daseinsvorsorge auf Antrag des Trägers der Schulentwicklungsplanung hin von der Schulbehörde die Mindestgröße einer Sekundarschule auf 180 Schüler herabgesetzt werden. In diesem Fall ist sie mindestens zweizügig mit einer Mindestjahrgangsstärke in den Anfangsklassen von 30 neu aufzunehmenden Schülern einzurichten. Im Einzelfall könne somit die Sicherung des Schulstandortes angestrebt werden. Der Antrag zur Herabsetzung der Mindestschulgröße muss in Abstimmung mit dem Landesschulamt zeitnah gestellt werden.

5.2 Mittelfristige Schulentwicklungsplanung 2023/24 bis 2033/34

Die aufgeführten Zahlen wurden mit der Schuljahresanfangsstatistik, welche jeweils zum Stichtag 30.09.2023 erstellt wird, ermittelt und geben einen Gesamtüberblick über alle Sekundarschulen des Landkreises Jerichower Land.

Ist-Zahlen

Klassenstufe	Schuljahr					
	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29
5	359	373	348	341	318	279
6	335	359	373	348	341	318
7	360	335	359	373	348	341
8	335	360	335	359	373	348
9	349	335	360	335	359	373
10	378	349	335	360	335	359
Gesamt	2.116	2.111	2.110	2.116	2.074	2.018

Prognosen

Klassenstufe	Schuljahr				
	2029/30	2030/31	2031/32	2032/33	2033/2034
5	279	308	300	325	303
6	296	279	308	331	303
7	318	296	279	334	306
8	341	318	296	341	324
9	348	341	318	349	339
10	373	348	341	349	352
Gesamt	1.955	1.890	1.843	2.029	1.927

5.3 Planung der Sekundarschulen im Landkreis

5.3.1 Sekundarschule „An der Elbe“ Parey

Schulnummer: 310025

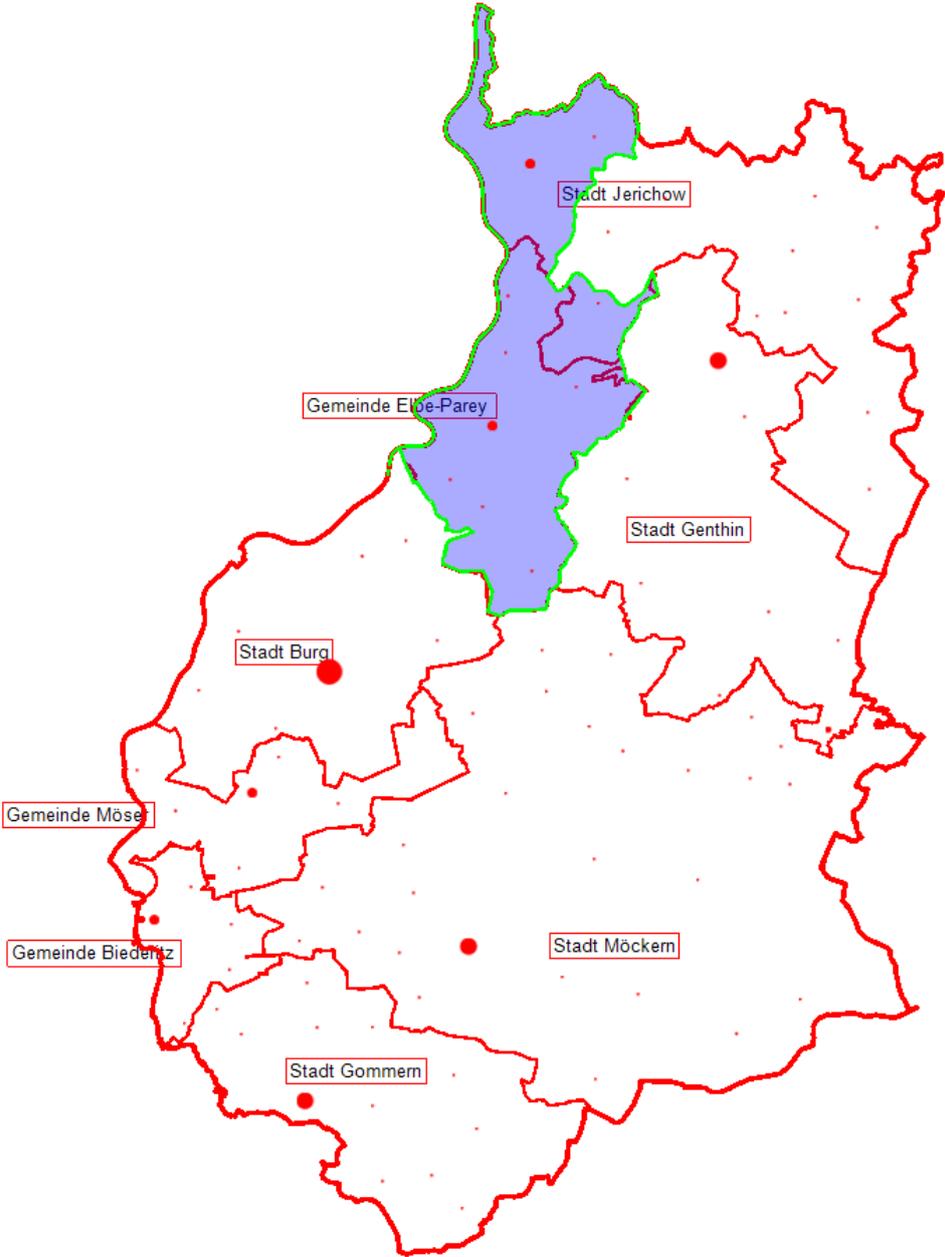


Anschrift der Schule	Schulträger	Eigentümer	
Sekundarschule „An der Elbe“ Am Deich 6 39317 Elbe-Parey OT Parey	Landkreis Jerichower Land Bahnhofstraße 9 39288 Burg	<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinde <input type="checkbox"/> Landkreis <input type="checkbox"/> Andere	Landkreis Jerichower Land Bahnhofstraße 9 39288 Burg

Strukturdaten des Schulbezirkes

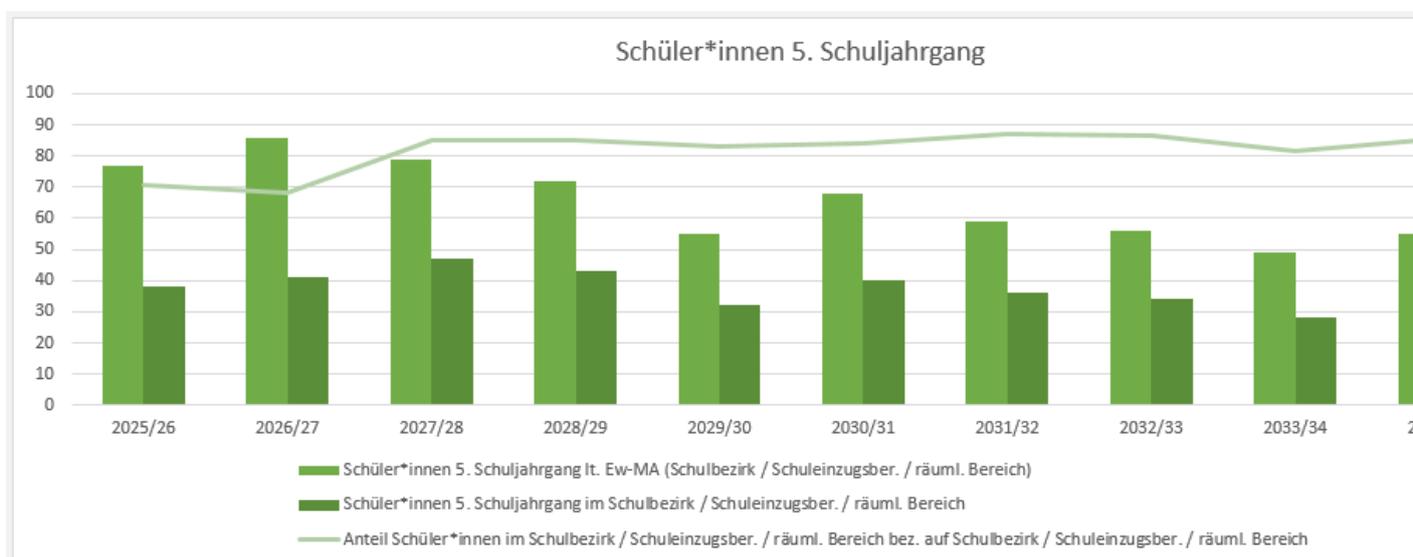
Einzugsbezirk (Gemeinde, Ortsteil, Stadtgebiet)	Schulanteil der Jahrgänge 5-10
Bergzow	18
Derben	15
Ferchland	18
Güsen	52
Hohenseeden	8
Jerichow	34
Klietznick	1
Mangelsdorf	4
Neuderben	1
Nielebock	1
Parey	70
Zerben	11
Genthin (Ausnahme)	2
Gesamt	235

Schulbezirk Sekundarschule „An der Elbe“ Parey



Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburten

Geburtsjahr	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Jahr der Aufnahme in den 5. SJG	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32	2032/33	2033/34
Schüler*innen 5. Schuljahrgang lt. Ew-MA (Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich)	77	86	79	72	55	68	59	56	57
Schüler*innen 5. Schuljahrgang im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	38	41	47	43	32	40	36	34	35
Anteil Schüler*innen im Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich bez. auf Schulbezirk / Schuleinzugsber. / räuml. Bereich	49,4%	47,7%	59,5%	59,7%	58,2%	58,8%	61,0%	60,7%	61,4%



Raumbestand

Art des Unterrichtsraums	Anzahl
Allgemeiner Unterrichtsraum	9
Fachspezifischer Unterrichtsraum	14
Sporthalle/ Sportraum	1
Gesamt	24

Schülerentwicklungszahlen

Mittel- und Langfristprognose

20 – Richtwert zur Festlegung der Einzügigkeit

2 – Zügigkeitsrichtwert

28 – Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd. Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr														
					2023/24	Kl.	2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31
5 (Neuaufnahmen)	 	100,0%	 	 	43	2	33	2	38	2	41	2	47	2	43	2	32	2	4
5 (Verweiler)	3,96%	96,0%	0,0%	1,2%			2		2		2		2		2		2		
6	4,83%	95,2%	1,3%	1,3%	43	2	43	2	36	2	40	2	43	2	49	2	46	2	3
7	5,31%	94,7%	0,0%	1,3%	36	2	42	2	43	2	36	2	39	2	43	2	49	2	4
8	4,31%	95,7%	5,2%	0,0%	45	2	38	2	44	2	45	2	38	2	41	2	44	2	5
9	7,48%	92,5%	1,5%	0,0%	38	2	47	2	40	2	46	2	47	2	40	2	43	2	4
10	5,20%	94,8%	0,0%	4,4%	26	1	35	2	43	2	38	2	42	2	44	2	38	2	4
Gesamtschülerzahl					231	11	240	12	246	12	247	12	259	12	262	12	254	12	2
Zügigkeitsrichtwert					1,93	×	2,00	×	2,05	×	2,06	×	2,16	×	2,18	×	2,11	×	2,

Wiederholer: Zuarbeit der Schule aus der Grundlage der Schuljahre 2020/21 bis 2022/23 der Ist-Zahlen

Aufwuchs/ Schwund: Ermittlung der Zahlen auf der Basis der tatsächlichen Zahlen der Schuljahre 2020/21 bis 2022/23

Neuaufnahme: Hochrechnung auf Basis der tatsächlichen Geburtenrate nach Einwohnermeldeamt

Bauzustand:

Die Analyse des Bauzustandes wird bis zum 31.12.2024 nachgereicht.

Beantragung der Herabsenkung der Mindestschülerzahlen:

Für folgende Schuljahre stellte der Landkreis Jerichower Land einen Antrag zur Herabsenkung der Mindestschülerzahl der Sekundarschule „An der Elbe“ Parey beim Landesschulamt:

Schuljahr 2021/22

Schuljahr 2022/23

Schuljahr 2023/24.

Mit Schreiben vom 02.05.2024 beantragte der Landkreis Jerichower Land für die Sekundarschule „An der Elbe“ Parey die Herabsetzung der Mindestschulgröße auf 180 Schülerinnen und Schüler ab dem Schuljahr 2024/25, gemäß § 10 Abs. 2 SEPI-VO 2022.

Das Landesschulamt Sachsen-Anhalt genehmigte mit dem Schreiben vom 06.05.2024 die Herabsetzung der Mindestschulgröße für den beantragten Zeitraum. Der Zeitraum der Genehmigung beläuft sich bis zum Schuljahr 2026/27.